

# Pflegeanleitung für Insektenschutz-Produkte

## 1. Rahmen

Eloxierte und pulverbeschichtete Aluminiumbauteile sind besonders widerstandsfähig mit einer dekorativen Oberfläche. Um diese langfristig zu erhalten, empfehlen wir eine regelmäßige Pflege, mindestens 2 Mal jährlich.

Die Reinigung der Rahmenoberflächen darf nicht unter direkter Sonneneinstrahlung erfolgen. Geeignet sind handelsübliche Alu- und Edelstahlreiniger mit Konservierungseigenschaften. Bitte die für das jeweilige Mittel gültigen Sicherheits- und Anwendungshinweise beachten. ph-neutrale Reinigungsmittel wie z.B. Geschirrspülmittel in üblicher Verdünnung sind ebenfalls geeignet.

Lösungsmittelhaltige Reiniger greifen die Oberfläche an und dürfen ebenso keine Verwendung finden wie scheuernde oder kratzende Reinigungsmittel.

## 2. Gewebe aus Fiberglas und Polyester

Das Fiberglasgewebe besteht aus kunststoffummanteltem Fiberglas und zeichnet sich vor allem durch seine gute Reißfestigkeit und hohe Verwitterungsbeständigkeit aus. Polyestergewebe ist extrem reißfest und wird als Pet-Screen für den Einsatz als Krallenschutz bei Haustieren wie Hunde und Katzen eingesetzt.

Wenn sich aber auf dem Gewebe zum Beispiel Insekten- oder Schmutzreste ablagern, können diese von Wespen oder Vögeln gefressen werden. Dies kann zu kleinen Löchern im Gewebe führen. Fett- und Schmutzreste, die nicht entfernt werden, können zusätzlich die Oberfläche des Gewebes angreifen. Daher sollten Insekten- und Schmutzreste aus dem Gewebe entfernt werden, mindestens 2 Mal jährlich.

Die optimale Reinigung des Fiberglasgewebes erfolgt mit einem Microfasertuch. Damit verhindert man auch die statische Aufladung des Gewebes bei der Reinigung. Das Tuch sollte dafür auf jeden Fall angefeuchtet werden. Sie können auch ph-neutrale Reinigungsmittel, die keine Lösungsmittel enthalten verwenden.

Zur Entfernung hartnäckiger Verklebungen durch Staub, Fett und Insektenpartikel, empfehlen wir eine grobe Vorreinigung mit einem handelsüblichen Putzkissen. Um Beschädigungen zu vermeiden sollte das Putzkissen, speziell bei älterem Gewebe vorsichtig angewendet werden.

### **Temperaturbeständigkeit:**

**Min – 25 Grad Celsius – max. 120 Grad Celsius**

**Insektenschutzrollos bitte bei Außentemperaturen unter 0 Grad nicht bedienen**

## 3. Gewebe aus Aluminium

Das Aluminiumgewebe ist witterungsbeständig, äußerst strapazierfähig und gut zu reinigen. Es besteht aus einem sehr dünnen, oberflächenbeschichteten Aluminiumdraht. Eine Reinigung sollte je nach Verschmutzungsgrad, aber mindestens zweimal pro Jahr erfolgen.

Verwenden Sie auch hierfür ph-neutrale Reinigungsmittel, die keine Lösungsmittel enthalten. Damit keine Verschiebungen oder Beulen im Gewebe entstehen, müssen Sie darauf achten, das

Gewebe beim Putzvorgang vorsichtig zu behandeln.

#### **4. Gewebe aus Edelstahl und Edelstahlteile**

Edelstahl ist witterungsbeständig, äußerst strapazierfähig und sehr gut zu reinigen. Mitunter kann sich im Freien so genannter Flugrost aus der Umwelt auf dem Edelstahl ablagern. Dieser Flugrost ist nicht nur optisch unschön, sondern kann auch zu stärkeren Rosterscheinungen auf den Edelstahlteilen und Edelstahlgewebe führen.

Flugrost muss deshalb sofort entfernt werden. Dazu verwenden Sie beispielsweise eine weiche Bürste mit einem ph-neutralen Reinigungsmittel. Bei stärkeren Verschmutzungen hilft ein handelsüblicher Edelstahlreiniger. Achten Sie darauf, alle verwendeten Reinigungsmittel gründlich und restlos mit Wasser abzuspülen.

Damit auf dem Edelstahlgewebe für Fenster und Türen keine Verschiebungen im Gewebe entstehen, müssen Sie darauf achten, das Gewebe beim Putzvorgang vorsichtig zu behandeln.

Bei Lichtschachtdeckungen kann es zur Verfärbung des Edelstahlgewebes kommen, wenn Laub längere Zeit liegen bleibt. Diese Verfärbungen sind nur schwer entfernbar. Wenn Sie herabfallendes Laub aber nicht auf dem Gewebe liegen lassen sondern schnell herunterkehren, können Sie den Einsatz des oben genannten Rostentferners vorbeugen.

Mitunter kommt es vor, dass sich vor allem auf der Unterseite des Gewebes eine weiße Ablagerung bildet. Dieses Zinkoxyd ist eine Schutzschicht, die sich zwischen dem verzinkten Gitterrost und dem Edelstahlgewebe bildet. Für beide Bauteile ist es völlig unproblematisch und sollte auch nicht entfernt werden, da sonst Rostgefahr besteht.

**ACHTUNG:** Bitte achten Sie darauf, dass das Edelstahlgewebe und die Edelstahlteile nicht mit Streusalz in Verbindung kommen.

#### **5. Beschlagteile aus Edelstahl und Kunststoff**

Sicherheitsrelevante Beschlagteile wie Drehbänder, Laufrollen, Auflageteile, Federstifte, Drehhalter, Eckwinkel, Lang/Kurzhaaken und Schrauben sind regelmäßig auf festen Sitz zu prüfen und auf Verschleiß zu kontrollieren. Je nach Erfordernis sind die Befestigungsschrauben nachzuziehen.

Alle beweglichen Teile der Beschläge sind wartungsarm, doch wenig säurefreies Öl und Fett, halten die Mechanik leichtgängig und sichern den Bedienkomfort über einen langen Zeitraum. Wir empfehlen Wartungshäufigkeiten von mindestens einmal im Jahr bei Spannrahmen und mindestens zweimal im Jahr bei Drehtüren, Schiebeanlagen und Rollos.

#### **6. Bürstendichtungen**

Die eingesetzten Bürstendichtungen bestehen aus mit Silikon behandeltem Propylen und zeichnen sich unter anderem durch eine gute UV-Beständigkeit aus sollten ebenfalls mindestens zweimal pro Jahr gereinigt werden wie die ALU-Teile.

**Achtung: Auf keinen Fall Dampfstrahlreinigungsgeräte verwenden!**